Protokoll
der Jahreshauptversammlung
vom 20.02.03

Ort:	Krokau, Kählers Gasthof		
Beginn:	19.35 Uhr	Ende:	20.15 Uhr
Teilnehmer:	18 Mitglieder lt. anliegender Liste,		
Presse:	Probsteier Herold		

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Bericht der Vorsitzenden und Aussprache
3. Bericht des Kassenwartes und Aussprache
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Vorstandswahlen gemäß Satzung
   a. 1. Vorsitzender (bisher H. H. Buchholz)
   b. 3. Vorsitzender (bisher Heinrich Untiedt)
   c. Beisitzer aus Schönberg (bisher Dr. S. Bressau)

   Wiederwahl ist zulässig
7. Wahl von 1 Kassenprüfer
8. Verschiedenes

zu 1. Herr Buchholz begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlußfähigkeit lt. Satzung fest. Aus Termingründen (vor Weihnachten) wurde diese Jahreshauptversammlung erst zu diesem Zeitpunkt einberufen. Positiver Nebeneffekt: Das Rechnungsjahr ist somit an das Kalenderjahr angepasst.

zu 2a. Schönberger Mühle: Als Sicherheitsmaßnahme musste die Windrose abgebaut werden - Kosten: 431,– €. Für die Finanzierung dieser und weiterer Erhaltungsmaßnahmen muss noch eine Lösung gefunden werden, da der Eigentümer keine Eigenmittel einbringt. Angebote liegen weitgehend vor.
Herr Buchholz berichtete weiter, dass sich die Mühle allgemein in einem ordentlichen Zustand befindet.

b. Krokauer Mühle: Herr Stoltenberg berichtete, dass trotz nachlassender Tendenz ca. 3500 Besucher die Mühle besichtigt haben, darunter verschiedene Gruppen wie Schulen, Kindergärten oder auch Behinderte. Es waren auch viele Nationalitäten wie Amerikaner, Engländer, Schweden oder Afrikaner darunter. Daraus resultieren ca. 4.146,– € Einnahmen (incl. Spenden), denen ca 959,–€ Ausgaben gegenüber stehen.

c.

Ein Höhepunkt war der Mühlentag, an dem gleichzeitig der Gemeinde Krokau das Gemeindewappen überreicht wurde.

Herr Stoltenberg dankte dem bewährten Mühlenteam für den unermüdlichen Einsatz.

Die Mühle ist auch im Internet unter www.muehle-krokau.de zu finden.

Finden konnte man bis dato leider noch keine Jugendlichen als Nachfolger oder Ergänzung des Mühlenteams. Es wird aber weiterhin versucht. Eine Neuanschaffung wurde getätigt – ein Sichter wurde erworben; gebraucht, über Umwege aus der Schönberger Mühle wieder zurück in der Probstei. Konkrete Planungen für Veranstaltungen in 2003 bestehen noch nicht, der 10. Jahrestag der Mühle am 11.09. d. J. soll jedoch gebührend begangen werden.

zu 3. Der Kassenwart legte seinen Bericht vor (Anlage) und erläuterte einzelne Posten. Der Kassenstand zum 30.12.2002 beläuft sich auf 31.208,84 €

zu 4. Frau Mohncke gab den Bericht der Kassenprüfer und bescheinigte dem Kassenwart eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung

zu 5. Frau Mohncke beantragte daraufhin die Entlastung des Vorstandes. Bei Enthaltung des Vorstandes wurde die Entlastung einstimmig erteilt.

zu 6. Herr Buchholz gab die Leitung der Versammlung zur Wahl des 1. Vorsitzenden an Herrn Stoltenberg (2. Vors.) ab.

a) Herr Buchholz wurde bei eigener Enthaltung einstimmig zum 1. Vorsitzenden wieder gewählt. Herr Buchholz übernahm wieder die Leitung der Versammlung.

b+c) Bei eigener Enthaltung wurden einstimmig wiedergewählt: Herr H. Untiedt zum 3. Vorsitzenden und Herr Bressau zum Beisitzer aus Schönberg

zu 7. Herr Buchholz dankte der Kassenprüferin Frau Mohncke. Zum Nachfolger wurde bei eigener Enthaltung einstimmig Herr H.-J. Untiedt gewählt.

zu 8a) Die Abrechnung der Stromkosten soll neu geregelt werden, in Absprache mit Frau Arendt

b) Die Benutzungspauschale für die Toiletten soll auf 80,–€ erhöht werden.

c) Die Zufahrt zur Mühle wird durch die Nadelbäume stark eingeengt. Im Herbst soll ein Rückschnitt erfolgen.

H.-H. Buchholz
1. Vorsitzender

H.-Jörg Wolters
Schriftführer